

# Sennwald

## Jahreslosung

«Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe»

1. Korinther 16,14

Das ist die biblische Jahreslosung für das Jahr 2024. Die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen hat diese Losung für das neue Jahr bereits vor drei Jahren gewählt. Das Gremium setzt sich zusammen aus Mitgliedern der evangelischen und katholischen Kirche und aus freikirchlichen Kreisen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, dem Elsass (Frankreich) und Polen.

### Die Jahreslosungen

Seit 1930 gibt es solche Jahreslosungen und seit 1934 werden sie publiziert. Sie gehen zurück auf den Pfarrer und Liederdichter Otto Riethmüller, der bis zu seinem Tod 1938 zur Bekennenden Kirche Deutschlands gehörte. Anfangs waren die Jahreslosungen eine Form des Widerstands gegen das nationalsozialistische Regime.

Ein Bibelwort, das für ein ganzes Jahr als Leitvers gelten soll, sollte Mut schenken, Trost bringen und Hoffnung wecken, aber auch aufrütteln und provozieren.

Verschiedenste Autorinnen und Autoren haben sich schon an die Auslegung der neuen Jahreslosung gewagt. Es sind Gedichte und Lieder entstanden.

### Das schrieb Paulus an die Korinther

Von Ephesus aus schrieb Paulus an die Korinther, dass er den kommenden Winter bei ihnen verbringen möchte. In Korinth kamen schon früh Konflikte auf. Nach dem berührenden Text über die verschiedenen Dimensionen der Liebe in Kapitel 13, der auch «das Hohelied der

Liebe» genannt wird, schreibt Paulus nun: Seid wachsam! Steht im Glauben fest! Seid mutig und stark! Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe (1. Kor. 16, 13-14). Dass dieser Text heute noch gelesen wird und für uns alle eine Herausforderung darstellt, hätte Paulus wohl kaum gedacht.



Foto: pd

### Eine Herausforderung

Wäre es nicht optimal, wenn wir alles, aber auch wirklich alles, das wir tun, aus Liebe tun könnten? Da gäbe es kein mürrisches und halberherziges Zustimmen mehr, kein «das überlasse ich gern einem anderen». Da gäbe es keine Verachtung und Verspottung mehr. Immer und immer wieder wäre ein Neuanfang möglich. Bei dieser Liebe geht es um eine umfassende Liebe, die Leben von Grund auf verändert.

Im 1. Gottesdienst des neuen Jahres, am 7. Januar um 10 Uhr in der Kirche Sennwald, werden wir uns mit der Jahreslosung «Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe» auseinandersetzen. Es wird der erste sogenannte «Predigt und Orgel-Gottesdienst» sein. Mehr dazu siehe Seite 2 (Verschiedene Formen).

Diakonin Annabeth Gubler

## Unsere Gottesdienste

<b>Sonntag 7. Januar</b>	<b>10 Uhr, Kirche Sennwald</b> Gottesdienst mit Diakonin Annabeth Gubler. Musik: Organistin Etsuko Oswald
<b>Sonntag 14. Januar</b>	<b>10 Uhr, Kirche Salez</b> Gottesdienst mit Diakonin Beata Laszli. Musik: Organist: Karl Hardegger
<b>Sonntag 21. Januar</b>	<b>10 Uhr, Kirche Sax</b> Famigo-Gottesdienst mit Diakon Ruedi Eggenberger und Begrüssung von Mesmer Hanspeter Rüdüsühli. Musik: Famigo-Band und Liliane Geisser
<b>Samstag 27. Januar</b>	<b>19 Uhr, Kirche Sennwald</b> Gottesdienst mit Schwung mit Pfarrerin Nanette Rüegg und Team. Musik: Sennwalder Kirchenband
<b>Sonntag 28. Januar</b>	<b>10 Uhr, Kirche Salez</b> Gottesdienst mit Pfarrerin Nanette Rüegg. Musik: Ensemble Hirschsprung
<b>Sonntag 4. Februar</b>	<b>10 Uhr, Kirche Sennwald</b> Gottesdienst mit Diakonin Beate Laszli. Musik: Organist Karl Hardegger



### Kirchgemeindeverwaltung

Kirchgass 11, 9468 Sax  
Telefon 081 740 42 30  
E-Mail info@ref-sennwald.ch

### Öffnungszeiten

Montag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr  
Dienstag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr  
Freitag, 8-11 Uhr

### Seelsorgeteam

Nanette Rüegg,  
Kirchgass 11, 9468 Sax  
Telefon 081 757 11 28 oder 077 421 14 56  
E-Mail nanette.rueegg@ref-sennwald.ch

Ruedi Eggenberger  
Kirchgass 11, 9468 Sax  
Telefon 081 757 11 70  
E-Mail ruedi.eggenberger@ref-sennwald.ch

Annabeth Gubler  
Kirchgass 11, 9468 Sax  
Telefon 081 757 11 08 oder 076 490 07 73  
E-Mail annabeth.gubler@ref-sennwald.ch

Beata Laszli  
Kirchgass 11, 9468 Sax  
Telefon 081 757 25 49  
E-Mail beata.laszli@ref-sennwald.ch

### Kirchgemeindepräsident

Michael Berger  
Kirchgass 11, 9468 Sax  
Telefon 081 740 42 30 oder 078 770 94 65  
E-Mail michael.berger@ref-sennwald.ch

### Sekretariat

Manuela Ruppanner  
Kirchgass 11, 9468 Sax  
Telefon 081 740 42 30  
E-Mail manuela.ruppanner@ref-sennwald.ch

### Mesmer

Kirche Salez: Adrian Göldi  
Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11  
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

Kirche Sax: Heidi und Hanspeter Rüdüsühli  
Telefon 081 757 21 58  
E-Mail hanspeter.ruedisuehli@ref-sennwald.ch

Kirche Sennwald: Adrian Göldi  
Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11  
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

### Ansprechpersonen für:

**Taufen, Darbringungen, Hochzeiten:** Seelsorgeteam  
**Reservationen:** Sekretariat

### Bestattungen:

Bestattungsämter (leiten an zuständigen Seelsorgenden weiter):  
Polit. Gemeinde Sennwald: 058 228 28 12  
Stadt Altstätten (Lienz): 071 757 77 30  
Polit. Gemeinde Rüthi: 071 767 77 74

**Adressmutationen Kirchenbote:** Sekretariat  
[www.ref-sennwald.ch](http://www.ref-sennwald.ch)

## Bestattungswochen

1. bis 28. Januar: Pfarrerin Nanette Rüegg

29. Januar bis 4. Februar: Diakonin Beata Laszli

## Kinder und Jugend

**«FIIRE MIT DE CHLIINE» (ÖKUMENISCH)**  
Für Familien mit Klein- und Vorschulkindern  
Kontakt: Annabeth Gubler, 081 757 29 67  
**Samstag, 20. Januar, 10 Uhr,**  
**Katholische Kirche Sennwald**

**KIDS-TREFF SENNWALD**  
Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur vierten Klasse  
Kontakt: Sandra Göldi, 081 740 41 58  
**Samstag, 27. Januar, 10 bis 11.30 Uhr,**  
**Jugendhaus Sennwald**

**KIDS-TREFF SALEZ**  
Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur vierten Klasse  
Kontakt: Christiane Berger, 081 740 46 83  
**Freitag, 19. Januar, 15.30 bis 16.45 Uhr,**  
**Kirchgemeindhaus Salez**

**KIDS-TREFF FRÜMSEN**  
Für Kinder vom zweiten Kindergarten bis zur vierten Klasse  
Kontakt: Ladina Tinner, 081 757 12 50  
**Donnerstag, 11. und 25. Januar,**  
**15.10 bis 16.40 Uhr, Schulhaus FrümSEN**

**KIDS-TREFF SAX**  
Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur vierten Klasse  
Kontakt: Esther Good, 081 757 21 15  
**Dienstag, 9. und 23. Januar, 15.15 bis 16.30 Uhr,**  
**Kirchgemeinderaum Sax**

**ROUNABOUT KIDS**  
Für Mädchen von 8 bis 11 Jahren  
Kontakt: Miriam Gantenbein, 077 468 15 05  
**Mittwoch, 10., 17., 24. und 31. Januar,**  
**18.15 Uhr, Kirchgemeindehaus Salez**

**TEENS-TREFF**  
Für Teenager der 5. Klasse bis 1. Oberstufe  
Kontakt: Beata Laszli, 081 757 25 49  
**Freitag, 19. Januar, 17.30 bis 20.30 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus Sax**

**TEENS-TREFF +**  
Für Jugendliche ab der 2. Oberstufe.  
Kontakt: Ruedi Eggenberger, 081 757 11 70  
**Die Daten werden individuell festgelegt,**  
**Kirchgemeindehaus Sax**

**CEVI SAX**  
Für Kinder ab der ersten Klasse bis dritten Oberstufe  
Kontakt: Madlen Fluri, 079 281 50 85  
www.cevisax.ch

## Anlässe

### Kleine Veränderungen im Bereich Gottesdienste

Die vergangenen Jahre waren aufgrund schwieriger Planungsgrundlage in Bezug auf Gottesdienstformen und -ausrichtungen manchmal eher zufällig. Dies möchten wir in diesem Jahr bei den Sonntags- und Feiertagsgottesdiensten ein wenig ändern. Wann immer möglich soll es pro Monat mindestens einen Gottesdienst «Predigt und Orgel» geben, wie auch einen familienfreundlichen Gottesdienst.

### Verschiedene Formen

«Predigt und Orgel» bedeutet, dass das Schwergewicht beim Zusammenspiel von Predigtthema, Gemeindeliedern und Orgelmusik liegt, also ein schlichter, tiefgründiger, traditioneller Gottesdienst. Zudem ist für die Sommer- und Adventszeit je eine Predigtreihe geplant. Die familienfreundlichen Gottesdienste werden im Rahmen von Famigos, LoKi-Anlässen, Konfirmation, etc. stattfinden. Ebenso wird es wie bisher auch diverse Gottesdienste mit Chören und Musikgruppen geben. Erfreulicherweise gibt es nach wie vor etliche Taufanfragen. Darum sind nicht alle Sonntage «verplant», um flexibel zu bleiben.



Foto: Nanette Rüeegg

### guet - besser - mitenand

Die Kirchgemeinde wächst zusammen. Öfters einmal kommen Menschen aus all unseren sieben Dörfern im gleichen Gottesdienst zusammen, egal, wo dieser stattfindet. Schön wäre es, wenn auch über die Generationen hinweg ein noch stärkeres Miteinander gelingen könnte. Bei allen Gottesdienstformaten ist jeweils ausdrücklich die gesamte Gemeinde eingeladen. Familien sind in den traditionellen Gottesdiensten willkommen und umgekehrt all diejenigen, die keine Kinder und Jugendlichen zu Hause haben, in den familienfreundlichen.

### Rückmeldungen und Wünsche

Rückmeldungen (auch kritische!) zu Gottesdiensten nehmen wir gerne entgegen. Wer einen Wunsch in Bezug auf einen Bibeltext, ein Thema oder ein Lied hat, darf sich gerne an uns wenden. Wann immer möglich nehmen wir diese gerne auf.

PfarrerIn Nanette Rüeegg

### Famigo-Gottesdienst



Foto: Manuela Ruppener

### Sonntag, 21. Januar, 10 Uhr, Kirche Sax

«Hörst du mir überhaupt zu?» Hast du mich gehört?» Solche Aussagen sind im Familienleben ganz alltäglich. Auch in der Bibel kommt das Hören an vielen Stellen vor. Der Wunsch, dass Gott hört, zuhört, war den Menschen von Anfang an wichtig.

Doch auch Gott hat auf viele Arten immer wieder zu Menschen gesprochen. Kann man denn Gottes Stimme überhaupt hören? Wie soll das gehen? Und wie können wir allgemein lernen, besser hin zu hören?

Diesen Fragen wollen wir gemeinsam im Gottesdienst auf den Grund gehen.

Der Famigo ist ein erlebnisreicher Mitmach-Gottesdienst für die ganze Familie. Das Thema wird immer wieder auf unterschiedliche Art mit unterschiedlichen Sinnen erlebt und vertieft.

Eine Band, in der Kinder mitsingen und musizieren, sorgt für die musikalische Begleitung altbekannter und neuer Lieder.

Famigo-Band unter der Leitung von Liliane Geisser, Diakon Ruedi Eggenberger und Team



### «GLAUBE UND WERKE»

**Samstag, 27. Januar, 19 Uhr,**  
**Kirche Sennwald**

«Allein durch Glauben» lautet ein reformatorischer Grundsatz. Dies auch in Abgrenzung zum Ablasshandel. Im Jakobsbrief wird hingegen die Behauptung aufgestellt, ein Glaube ohne Werke sei tot.

Wie stehen aus biblischer Sicht «Glaube und Handeln» zu einander und was kann dies für uns ganz praktisch bedeuten? Im Gottesdienst spüren wir diesem Spannungsfeld nach. Gestaltet wird der Gottesdienst vom «Gottesdienst mit Schwung»-Team und der Sennwalder Kirchenband. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

PfarrerIn Nanette Rüeegg



**KonzertKunstKulturKirche**  
in  
Sennwald  
Salez  
Sax

### NEUJAHRSKONZERT MIT DEM STREICH-ORCHESTER LA PARTITA

**Sonntag, 21. Januar, 17 Uhr, Kirche Salez**  
Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem Neujahrskonzert mit dem Streichorchester La Partita und dessen Solisten, Raikan Eisenhut (Violine) und Karl Hardegger (Orgel) ein.

Als Gastsolist wird Sie Markus Nauer (Akkordeon) mit einzigartigen volkstümlichen Perlen, eingebettet in barocke Lebensfreude, überraschen. Auf dem Programm stehen populäre Werke von Händel, Vivaldi und Boyce, unter anderem das Orgelkonzert Op. 4 Nr. 6 in B-Dur von Händel sowie von Vivaldi der «Winter» aus den «Vier Jahreszeiten». Eigens für dieses Konzert hat Markus Nauer eingängige Volksmusik aus dem Toggenburg und dem Appenzellerland zur gemeinsamen Aufführung mit La Partita arrangiert.

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten. Herzliche Einladung!

La Partita und KiSSS



Foto: pd

## Kirchen kino «Maria Magdalena»

**Freitag, 26. Januar, 19 Uhr, Kirche Sax**

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein zum Kirchen kino. Es sind wiederum drei Filme verschiedenster Art geplant. Eröffnet wird das neue Jahr mit dem Film «Maria Magdalena» aus dem Jahr 2018 mit Rooney Mara als Maria Magdalena und Joaquin Phoenix als Jesus von Nazareth.

### Wer war Maria Magdalena?

Die Antworten reichen von Hure bis Apostelin. Nach den Evangelien war Maria Magdalena sowohl bei Jesu Tod wie bei seiner Grablegung dabei. Sie gilt als die erste Zeugin seiner Auferstehung und ist eine der zentralen Figuren der Bibelgeschichte. Maria Magdalena ist eine mutige und selbstbewusste Frau, die sich Jesus von Nazareth und seinen Jüngern anschliesst

und dabei zwangsläufig mit damaligen Hierarchien und Geschlechterrollen in Konflikt kommt.

### Eine grosse Hoffnung!

Der Film beginnt mit der Frage: Wie wird es sein das Himmelreich? Jesus antwortet: Es wird sein wie ein Senfkorn, ein einzelnes Senfkorn, das eine Frau nahm und in ihren Garten säte. Und es wuchs und wuchs und die Vögel liessen sich in seinen Zweigen nieder. FSK ist ab 12 freigegeben. Dauer ca. 115 Minuten. Anschliessend an den Film besteht wie immer die Möglichkeit bei Getränken und Knabbereien im Kirchgemeinderaum miteinander ins Gespräch zu kommen. Esther Kobler (Ressort Erwachsene) und Pfarrerin Nanette Rüegg



Foto: pd

## Senioren

### SENIORENNACHMITTAG

**Mittwoch, 10. Januar, 14 Uhr,**  
**Altersheim Forstegg**

Tanznachmittag mit Ueli Kühne, organisiert durch die ökumenische Seniorenkommission  
**Fahrdienst:** Hans Rüdüsühli, Frösens, 081 757 19 96 oder 079 439 05 30  
**Kontakt:** Gabriela Heeb, 081 771 18 58 oder gabriela.heeb@ref-sennwald.ch

### MITTAGSTISCH IN HAAG

**Mittwoch, 3. Januar, 11.30 Uhr,**  
**Restaurant Kreuz, Haag**

Abmeldung bis drei Tage vor dem Anlass:  
Gabriela Heeb, Haag, 081 771 18 58

### MITTAGSTISCH IN SAX

**Donnerstag, 11. Januar, 11.30 Uhr,**  
**«Schlössli Sax»**

An- oder Abmeldung: Ida Bernegger, Sax,  
081 757 27 13

### MITTAGSTISCH IN SENNWALD

**Donnerstag, 25. Januar, 11.30 Uhr,**  
**Restaurant Schäfli, Sennwald**

An- oder Abmeldung und Fahrdienst bis am Vortag: Marlis Heeb, 076 415 85 65.

### ÖKUMENISCHE ANDACHTEN IM ALTERSHEIM FORSTEGG

4. Januar: Diakonin Annabeth Gubler  
18. Januar: Seelsorger Günter Schatzmann  
1. Februar: Diakonin Annabeth Gubler  
**Beginn jeweils um 16.15 Uhr.**

## Erwachsene

### ÖKUMENISCHES TRAUER-CAFÉ

**Mittwoch, 10. Januar, 17 bis 18.30 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus Sax.**

Kontakt: Diakonin Beata Laszli, 081 757 25 49  
und Max Rupf

### KLEIDERSAMMLUNG IN SAX

**Freitag, 26. Januar, 14 bis 17 Uhr**  
**Kirchgemeinderaum Sax**

Kleider, Bettwäsche, Küchenwäsche, Frottee-Tücher, sowie Schuhe. Alles sauber und ganz.  
Kontakt: Marlis Heeb, 076 415 85 65

### BIBELGESPRÄCHSABEND

**Donnerstag, 25. Januar, 19.30 bis 21 Uhr,**  
**Jugendhaus Sennwald**

Keine Vorkenntnisse zur Bibel nötig.  
Kontakt: Pfarrerin Nanette Rüegg,  
081 757 11 28.

## Verabschiedung Vreni Heeb

Am 10. Dezember 2023 wurde Mesmerin Vreni Heeb feierlich aus ihrem Dienst verabschiedet. Vreni übernahm 1998 den Mesmerdienst von Kätherli Hanselmann, der Mutter von Erika Tinner. Nach dem Tod ihres Mannes half dieser Zusatzverdienst nebst der Arbeit in der Pflege übers Gröbste hinweg. Fürs Mesmern fühlte sich Vreni wie berufen, denn die Mesmerarbeit war ihr nie fremd. Bereits ihre Eltern betreuten während vieler Jahre den Mesmerdienst in ihrer Heimatgemeinde Thunstetten. In seiner Dankesrede erwähnte Kirchgemeindepräsident Michael Berger verschiedene besondere Vorkommnisse. Nicht zu vergessen sei die Aufregung, als während einer Hochzeit in der Kirche Sax ein Feuer ausbrach, das Vreni dank der Bewahrung eines kühlen Kopfes rasch löschen konnte. Auf Nadeln sass nicht nur sie, als ein Brautpaar wegen eines Viehabtriebs eine halbe Stunde zu spät am Trauort eintraf.

Für Vreni stand der Dienst am Mitmenschen immer im Vordergrund. Umsichtig und mit einem weiten Herzen war sie für die Anliegen aller da. Dafür gilt ihr ein grosses «Vergelt's Gott». Die anwesenden Kirchgemeindemitglieder bedankten sich mit einer Blume persönlich bei Vreni. Die unterschiedlichen Blumen ergaben ein schönes Bouquet.

Vreni wird zukünftig als Mesmerstellvertreterin am einen oder anderen Ort in unserer Gemeinde ihren immer freundlichen und hilfsbereiten Dienst leisten können.

Wir alle wünschen ihr weiterhin alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Diakonin Annabeth Gubler



Foto: Manuela Ruppanner

## Freud und Leid

### Wir mussten Abschied nehmen von:

Elsbeth Fluri geb. Tobler  
Altersheim Forstegg 1, Sennwald  
geboren am 20. Oktober 1937  
gestorben am 22. November 2023

Nelly Heeb geb. Simon  
Rüteli 8, Frumsen  
geboren am 26. Februar 1939  
gestorben am 25. November 2023

Alfred Göldi  
Altersheim Forstegg 1, Sennwald  
geboren am 28. März 1934  
gestorben am 1. Dezember 2023

## Informationen aus der KIVO

### Ehrungen und Geschenke

#### Besuchsdienst

Kürzlich hiessen Esther Kobler und Gaby Heeb die Freiwilligen zu einem Essen herzlich willkommen. Neu im Besuchsdienst mitwirken werden Hanna und Werner Knöpfel, Sennwald, sowie Marlis Reich, Salez. Drei Personen vom Besuchsdienst Rüthi erhielten eine besondere Ehre. Bereits seit 20 Jahren dabei sind Ina Lechtenböhrmer und Gertrud Jud. Evelyn Welzel engagiert sich seit 15 Jahren. Der Besuchsdienst wird in unserer Kirchgemeinde sehr geschätzt. Jeder Besuch sorgt für glückliche Momente und ist ein Zeichen der Nächstenliebe unseren Geburtstagsjubilaren gegenüber.

#### MITTAGSTISCH

Uschi Goldener hat 20 Jahre für den Mittagstisch Salez gekocht. Uschi, es waren ungefähr 240 Mittagstische, für die du Menüs ausgesucht, gekocht und unsere Senioren verwöhnt hast. Für dein Wirken in den vielen Jahren bedanken wir uns von ganzem Herzen. Wir wünschen dir weiterhin gute Gesundheit und Gottes Segen. Ein herzliches Danke geht auch an Erwin Göldi, der in den letzten acht Jahren als Fahrer wirkte. Immer guter Laune hat er alle sicher zum Ziel und wieder nach Hause gebracht.

#### Geschenke

Während der Coronazeit wurde allen Freiwilligen und Mitarbeitenden auf Weihnachten ein Geschenk gegeben. Jetzt, wo wir wieder miteinander essen und einen schönen Abend verbringen können, verzichten wir als Kirchgemeinde auf diese Geschenke. Esther Kobler und Gabriela Heeb (Ressort Freiwillige)

### 2. Seelsorgekreis

Nach der Veröffentlichung des Stelleninserates für unsere freie Pfarrstelle, resp. Diakonstelle wurden die eingehenden Bewerbungen pflichtbewusst und ordnungsgemäss bis zum Ende des Bewerbungsprozesses am 01.09.2023 geprüft. Die vielversprechendste Bewerbung, die bei uns einging, kam von unserem langjährigen Diakon Ruedi Eggenberger. Diese erfüllte weitestgehend das von der Organisationskommission erarbeitete Anforderungsprofil und im anschliessenden, ausführlichen Gespräch konnte Ruedi Eggenberger die Kommission davon überzeugen, dass er unser gesuchter Seelsorger für den 2. Seelsorgekreis werden könnte.

Am 14.11.2023 stellte die Personalverantwortliche Caroline Winter an die Kirchenvorsteherschaft den Antrag, Ruedi Eggenberger den internen

Stellenwechsel als Seelsorger in den zweiten Seelsorgekreis zu bewilligen. Die Kirchenvorsteherschaft ist sich bewusst, dass der interne Stellenwechsel von Ruedi Eggenberger ein grosser Schritt für unsere Kirchgemeinde sein wird, aber nach intensiver und ordnungsgemässer Prüfung ist sie davon überzeugt, den richtigen Weg im freien Seelsorgekreis einzuschlagen. Ruedi Eggenberger ist bereit, sich für unsere Kirchgemeinde weiterzubilden, weiterzuentwickeln und in ein neues Tätigkeitsfeld zu wechseln.

#### Wahl an Kirchgemeindeversammlung

Ruedi Eggenberger soll mit der Unterstützung der gesamten Kirchgemeinde in sein neues Amt starten können. Darum schlägt die Kirchenvorsteherschaft ihn zur Wahl vor. An der Kirchgemeindeversammlung am 24.03.2024 haben Sie, liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, die Möglichkeit, Ruedi Eggenberger noch etwas besser kennenzulernen und ihm Ihre Stimme zu geben. Die Abstimmung findet geheim statt.

#### Wie weiter?

Die Personalkommission hat für die allfällig neu zu besetzende Stelle ein Profil erstellt. Das Stelleninserat ist bereits publiziert. Melden Sie sich, wenn Sie valable Interessentinnen und Interessenten kennen. Wir würden uns freuen!

Caroline Winter